



FÜR DIE POLITIK DER NEUEN BUNDESREGIERUNG FORDERT DER NABU:

- ✗ **LEBENSWERTE STÄDTE:** mehr Lebensqualität für Mensch und Natur, weniger Lärm, bessere Luft und einen Einstieg in die Verkehrswende
- ✗ **LEBENDIGER LÄNDLICHER RAUM:** eine neue Agrar- und Ernährungspolitik mit einem EU-Naturschutzfonds von 15 Milliarden Euro jährlich
- ✗ **INTAKTE MEERE:** keine Fischerei oder andere Nutzung in 50 Prozent der Meeresschutzgebiete in Nord- und Ostsee
- ✗ **GRÜNE INFRASTRUKTUR:** dauerhafte Sicherung von Flächen für den Naturschutz (Nationales Naturerbe, Blaues Band, Lückenschluss im nationalen Biotopverbund)
- ✗ **KONSEQUENTE ENERGIEWENDE:** Klimaschutz durch den Kohleausstieg und naturverträglicher Ausbau der erneuerbaren Energien
- ✗ **DAUERHAFTE ROHSTOFFSPARSAMKEIT:** ein Ressourcenschutzrecht und eine ökologische Finanzreform, die den Rohstoffverbrauch absolut senken
- ✗ **SICHERES BÜRGERENGAGEMENT:** Ausweitung des gesetzlichen Unfallschutzes auf Tätigkeiten in der ehrenamtlichen Naturschutzarbeit, gemäß SGB VII.

Mehr Infos unter:
www.NABU.de/bundestagswahl

**DEUTSCHLAND
NACHHALTIG
ENTWICKELN!**



Bundestagswahl 2017



*Liebe Kandidatin,
lieber Kandidat für den
Deutschen Bundestag!*

Die neue Bundesregierung muss ihren Einfluss dafür nutzen, dass die EU ein welt-

weiter Vorreiter im Klima-, Meeres- und Ressourcenschutz wird. Ziel der neuen Regierung sollte es sein, bis 2021 in allen Bereichen die höchstmöglichen ökologischen und menschenwürdigen Anforderungen umzusetzen: Bundeseigene Institutionen sollten bis dahin vollumfänglich nur noch entsprechende Waren, Bauten und Dienstleistungen anfordern.



**WIR SIND,
WAS WIR TUN.**
DIE NATURSCHUTZMACHER

© 2017 NABU-Bundesverband • www.NABU.de

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel
